

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

139 (23.5.1887)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139.

Montag den 23. Mai

1887.

Bekanntmachung.

3.2. Die Wittve des Schlossers Franz Beck, Juliane Friederike geb. Grether dahier, hat um Einweisung in Besiz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. Etwaige Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.
Karlsruhe, 18. Mai 1887.

Schreiberei Groß. Amtsgerichts.
W. Frank.

Ferien-Colonien für kränkliche arme Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

2.1. Seit wir unsere ersten Colonien in die Berge des obern Murgthales ausjendeten, sind nun sechs Jahre verflossen. Ueber das letzte dieser Jahre haben wir kürzlich Rechenschaft abgelegt und dem diese enthaltenden Bericht die möglichste Verbreitung zu geben gesucht.

(Für diejenigen, welche denselben noch zu erhalten wünschen, ist er zur unentgeltlichen Abholung in der A. Bielefeld'schen Hofbuchhandlung aufgelegt.)

Um auch in dem siebenten Jahre unseres Unternehmens wieder die jetzt vorbereiteten sechs Colonien ausjenden zu können und zwar mit voller Besetzung unserer 72 Betten, wenden wir uns von Neuem an die Gönner und Freunde der immer mehr Ausbreitung erreichenden Sache der Ferien-Colonien mit der Bitte, uns — und zwar der Vorbeziehung wegen thunlichst bald — Beistehern an Geld und geeigneten Kleidungsstücken (für Kinder von 10 bis 14 Jahren) zukommen zu lassen und erklären uns alle zu deren Empfangnahme gerne bereit.

Karlsruhe, den 22. Mai 1887.

Das Comité:

Bähr, Stadtarzt, Kaiserstr. 223; Bielefeld jun., Verlagsbuchhändler und Consul, Kriegstr. 21; Hoffmann, Dr., Generalarzt a. D., Hirschstr. 37, Vorsitzender; Reichlin, Stadtrat, Kriegstr. 56; Schmidt, Armenrath, Waldstr. 32; Schneider, Commerzienrath, Erbprinzenstr. 31; Schrödel, Oberstabsarzt a. D., Stellvertreter des Vorsitzenden, Kaiserstr. 213; v. Seyfried, Dr., Hofarzt, Kaiserstr. 168; Secht, Rektor und Professor, Kreuzstr. 15; Spemann, Dr., Stadtrat, Kriegstr. 112; v. Weech, Dr., Archidirektor, Seminarstr. 6; Ziegler, Medizinalassessor, Akademiestr. 26, Schriftführer; Zittel, Dekan, Erbprinzenstr. 5.

Versteigerung

der aus der Silberlotterie des badischen Militärvereins-Verbandes bis jetzt nicht abgeholten Gewinne.

Dienstag den 24. Mai l. J.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Laden Friedrichsplatz 6 dahier (ehemaliges Geschäftslokal von A. Winter & Sohn Nachfolger) nachverzeichnete Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

a. in acht m Silber: Brodbörbe, Uhren, Uhr- und Halsketten, Oh- und Trankirbesteck in Gold, Silber, Messing, Kaffee- und Compoilöffel, Dessertmesser, Serviettenringe, Becher, Theesetzer, Zuckerschalen und Salzgefäße.

b. Bijouteriewaren als: Armbänder, Kreuze, Vorstednadeln, Ohrringe, Anhänger, Brochen etc.; ferner eine Anzahl verschiedener, dem Verein zur Lotterie geschenkter Bronce- und versilberter Gegenstände, sodann eine Hängelampe mit 4 Brenner, 1 vergoldete Jockey-Uhr, 1 Wiener Kaffeemaschine etc., wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. Mai 1887.

Im Auftrag:

3.2.

F. Knab, Waisenrichter.

Schluß-Versteigerung

Montag den 23. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, im Laden des Herrn Köchlin, Friedrichsplatz 6, Kanapee- und Bettvorlagen, Läufer, Tischdecken, Gaslüstres, Porzellan, Uhren, Majolika etc.

2.2. **B. Kossmann, Auktionator.**

Versteigerung.

Im Auftrage versteigere ich Augartenstraße 21,

Montag den 23. Mai, Nachmittags 2 Uhr:

1 Holzspaltmaschine mit 2 Schwungrädern, 1 Bandsäge mit Gestell, 1/2 Faß Maschinendöl (Potent-Verpackung), 1 s. g. Schlagbrunnen, 1 Parthie Wellenblech für Dachbedeckung, 1 Schleifstein, 25 Eier gespaltene Buchen- u. Forstenholz, ferner einige Räder etc., wozu Liebhaber einladet

L. Ph. Dressel.

Zu ber am Donnerstag den 26. d. M. abzuhaltenden Fahrnißversteigerung können noch Gegenstände aller Art im Auktionsgeschäft von **B. Kossmann**, Birkel 24, rechtzeitig angemeldet werden.

3.3.

Erbovorladung.

2.1. Sophie geb. Schreiber, Ehefrau des Hermann Capres, Jakobine geb. Schreiber, Ehefrau des Sattlers Wilhelm Dürr, und Luise geb. Holz, Ehefrau des Korbmachers Jakob Baumann von Eggenstein, vor Jahren nach Amerika ausgewandert und jetzt vermisst, sind an dem Nachlaß ihres Bruders und Oheims, des Landwirts Jakob Friedrich Holz von Eggenstein gesetzlich erbberechtigt. Dieselben, bezw. deren eheliche Abkömmlinge, werden deshalb zu den bevorstehenden Theilungsverhandlungen

mit Frist von drei Monaten und mit dem Bemerken eingeladen, daß, wenn sie sich nicht melden, die Erbschaft denen zugetheilt wird, welchen sie zufäme, wenn die Vorgeladenen zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Erben, den 20. Mai 1887.

Groß. Notar
Herrmann.

Submission.

Zur Schießübung für das Jahr 1887 sind nach dem Schießplatze bei Hagenau erforderlich:

circa 240 m Halbholz $\frac{5}{10}$ cm stark, in Längen

von 4,6 m,

700 qm Scheibebretter aus Kiefern- oder Lannenholz à 4 m lang, 15 mm stark, 25 cm breit,

250 Stück Latten $\frac{4,5}{2,5}$ cm stark, 4,5 m lang,

1620 Stück Kartuschbeutel zu Kanonenschlägen

250 Stück Kartuschbeutel für Zielrohre

Dieferungslustige wollen Offerten mit Preisangabe bis zum 7. Juni d. J. verschlossen und mit entsprechender Bezeichnung versehen an das unten bezeichnete Regiment in Karlsruhe einreichen. Commission zum Ankauf der Schießübungsbedürfnisse des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Große Strohhüte-Versteigerung.

3.2. Dienstag den 21. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage eine große Parthie schöne Herren- und Knaben-Strohhüte in verschiedenen Dessins gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft,
Bähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 9 ist eine Man'arbenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23 Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im 2. Stock des Seitenbaues, täglich von 10—2 Uhr.

* Erbprinzenstraße 28 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Keller und Küche, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ist im 2. Stock des Vorderhauses zu erfragen.

— Herrenstraße 16, zunächst der Kaiserstraße, ist die Bel-Etage-Wohnung von 6 eleganten

Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten, ebenso eine Wohnung, 3 Treppen hoch. Näheres Herrenstraße 16 im Querbau.

- Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne, ist wegen Verlegung im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

*3. Kaiserstraße 58 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 bis 3 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher sogleich oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- Kaiserstraße 88 ist eine elegante Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf den 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr. Näheres im Weißwaarenladen.

- Kaiserstraße 161 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock (Bel-Etage), 4-6 Zimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 3-6 Uhr Nachmittags. Alles Nähere im 3. Stock daselbst.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5-6 Zimmern, Mansarden, Küche, Holzstall, Keller und Zugehör zu vermieten. Anzusehen von 2-6 Uhr. Zu erfragen beim Hausbesitzer im 2. Stock.

*3.2. Karlstraße 57 ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Kammer nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

* Kriegstraße 37 sind im 2. Stock 3 große und 2 kleine Zimmer, 2 Mansarden, Balkon sowie Anteil am Garten auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

- Leopoldstraße 42 sind 6 Zimmer, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Akademiestraße 28.

Ritterstraße 11 im Seitenbau ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Bankgeschäft.

*3.2. Ruppurrerstraße 50 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Waschhaus und Speicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in schönster Lage, freier Aussicht ohne Vis-à-vis, auf den 23. Juli zu vermieten. Anzusehen Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr. Näheres im Laden.

* Schillerstraße 14 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherräumchen, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

- Schützenstraße 12 (Neubau) sind Wohnungen von 2, 4 und 5 Zimmern samt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

* Sophienstraße 40 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links.

- Viktoriastraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr. Zu erfragen im 1. Stock.

- Waldstraße 49 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 großen Mansarde sowie Kellerabteilung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

- Westendstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend in 8-10 Zimmern, Veranda, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kellern u. Anteil an Waschküche und Trockenraum, zu vermieten. Auf Verlangen auch Stallung für 3-4 Pferde, Burdenszimmer und Remise. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

*2.1. Wilhelmstraße 13 ist eine schöne Wohnung nach der Straße zu mit besonderem Glasabschluss, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten.

*2.2. Wilhelmstraße 30 sind im 2. und 4. Stock 2 schöne Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Der 4. Stock kann auch mit 2 Zimmern abgegeben werden. Näheres parterre daselbst.

- Zirkel 35, Hochparterre, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

*2.2. Eine schöne Wohnung mit Glasabschluss von 2 Zimmern, Küche, Keller, sowie Anteil am

Trockenspeicher ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 60 im Laden.

- Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Leopoldstraße 40

ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, parterre.

4.1. Leopoldstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern und allem Zugehör, zu M. 700.- per Jahr zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Neubau Schloßplatz 7

sind per 23. Juli zu vermieten: Herrschaftswohnungen von 7 Zimmern nebst Zugehör, elegant ausgestattet. Näheres auf dem Bureau Spitalstraße 37. 10.7.

Durlach.

3.1. In schönster, freier und gesunder Lage der Stadt, gegenüber dem Schloßgarten, sind 2 bessere Wohnungen, bestehend aus 5 und 4 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Juli zusammen oder getheilt zu vermieten. Auf Wunsch mit Garten. Nähere Auskunft erteilt Kaufmann W. Erb in Karlsruhe.

Ein Laden mit Wohnung ist per 23. Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 25, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten. - Schützenstraße 12 ist ein schöner Laden samt Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

Laden zu vermieten. *3.3. Kaiserstraße 73 ist ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 2. Stock.

Laden mit Wohnung ist Kaiserstraße 60, nächst dem Marktplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Fr. Klett.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Eine Wohnung von 6-8 Zimmern wird auf 23. Oktober beziehbar gesucht. Anträge im Kontor des Tagblattes unter A. Z. abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

- Waldstraße 20 ist ein großes, fein möbliertes Hochparterrezimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

*3.3. Westendstraße 4, parterre, sind sogleich 3 fein möblierte Zimmer zusammen oder getheilt, mit oder ohne Pension zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist auf 1. Juni zu vermieten: Hirschstraße 44, parterre.

Ede der Kurven- und Karlstraße 66a ist ein nettes, möbliertes Parterrezimmer mit hübschem, freiem Eingang sofort oder später billig zu vermieten. Näheres eben daselbst, parterre rechts.

* Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock ein fein möbliertes, zweifelhafte Zimmer mit Balkon an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 47, nächst der Adlerstraße, ist sogleich oder später ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Etagen hoch.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist zu vermieten: Adlerstraße 41 im 4. Stock.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, im Seitenbau parterre gelegen, mit oder ohne Pension, sofort oder später billig zu vermieten: Sophienstraße 15. 5.2.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Für einen Herrn 1 oder 2 möbliert,

Zimmer, elegant, auf 15. Juni gesucht; ungenirt; auf längere Zeit, auch außerhalb der Stadt. Separateneingang bevorzugt. Adressen unter Chiffre G. O. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.2. Für vorzügliche Stellen finden sofort und auf Johanni einige Mädchen, welche gut kochen können, zu kleineren Herrschaften gegen hohe Saläre Unterkommen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, etwas nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel oder früher bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Kellnerinnen finden gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Dienst-Gesuche.

3.2. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit gerne besorgt, sucht sofort oder auf Johanni Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 1/2 % auf 2. Hypothek zu 4 1/2 % auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

T. Kellnerinnen

finden die besten Stellen durch R. Tröbner, Karl-Friedrichstraße 3. 16.9.

Kellnerin-Gesuch.

Eine einfache, gewandte Kellnerin findet eine Stelle: Herrenstraße 4.

Solide u. fleißige Zimmermädchen werden aufgenommen; ebendasselbst können Spül-mädchen sofort Stelle finden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts, auch in Badeorten, dauernde Stellen durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein ehrliches, stillliches Mädchen mit guten Zeugnissen findet sogleich gut bezahlte Stelle in eine Trinkhalle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtiges weibliches Dienstpersional findet sofort und auf's Ziel für hier und nach auswärts sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Kleinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.2.

Hausbursche-Gesuch.

Ein jüngerer Hausbursche kann sofort eintreten bei J. Schaadt, vorm. Mad, Waldstraße 30.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein besseres Mädchen von 19 Jahren (Halb-Waise) sucht auf's Ziel Stelle als Stütze der Hausfrau bei einer gebildeten Familie. Familien-Anschluß erwünscht. Zu erfragen bei V. Schmitt, Waldhornstraße 57.

Eine israelitische Köchin, welche auch Hausgeschäfte besorgt, sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Gasthofsköchin, eine zuverlässige, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle zum baldigen Eintritt. Zu erfragen bei Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Herrschafsköchin, eine zuverlässige, mit guten Zeugnissen versehen, sowie mehrere perfekte Zimmermädchen suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Mehrere gut empfohlene Restaurationskellner suchen Stellung durch R. Weinspach's Haupt-Placirungs-Bureau, Bähringerstraße 12. *2.1.

Herrschaftsdiener, gewandte, jüngere und ältere, suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

B. Eine Köchin und zwei Mädchen, welche einfach kochen können und Hausarbeiten pünktlich besorgen, mit besten Zeugnissen versehen, suchen Stellen auf Koblenz. Gesucht eine Stellnerin und Köchinnen für sofort durch Frau **Verdon**, Kreuzstraße 6.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.2. Ein verheiratheter junger Mann sucht Beschäftigung im Schreib- und Rechenfache. Gefl. Anträge erbittet **C. Rösch**, Akademiestraße 13 im 2. Stod.

* Eine Frau, welche das Nähen erlernt hat, sucht Beschäftigung im Nähen, Stricken, Waschen und Putzen; auch würde dieselbe eine Monatsstelle annehmen. Näheres Bürgerstraße 5 im 3. Stod des Vorderhauses.

Empfehlung.

3.3. Eine geübte **Corsettenmacherin** empfiehlt sich im Anfertigen von Corsetten sowie im Reparieren derselben. Auch werden jeder Art **Näharbeiten** angenommen und billigste Berechnung zugesichert. Frau **Sack**, Kronenstraße 1, Hinterhaus, 3. Stod.

Ein im 2.1.

Zeichnen und Kolorieren tüchtiger, junger Mann sucht dementsprechende Beschäftigung. Zu erfragen **Durlacherstraße 26** im 3. Stod des Hinterhauses links.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich den Herrschaften im Waschen und Putzen. Näheres **Schwabenstraße 4**, partiere rechts. — Ebenfalls werden **Reihhaus-Kommissionen** angenommen und pünktlich besorgt.

Weißstickereien

aller Art, Buchstaben und Monogramme in Taschentücher und Wäsche sowie Festons werden schön und prompt angefertigt, ebenso auch feine **Näharbeiten** angenommen bei **Emma Rück**, Rüppurrerstraße 9, partiere links.

Nohrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von **Emil Friedrich**, Akademiestraße 53 im 4. Stod.

Verloren

wurde auf dem Weg vom botanischen Garten durch den Zirkel, die Lammstraße und Kaiserstraße nach dem Bahnhof ein altpreußisches **Armband**. Abzugeben gegen Belohnung: **Neopoldstraße 45**, partiere.

Haus-Verkauf.

* In der Nähe des Stadtgartens ist ein hochfeines **Herrschafthaus**, 4 stöckig, mit Balkon und freier Aussicht, Biergarten, gut gebaut und rentabel, wegen Wegzug des Eigenthümers aus freier Hand sofort zu verkaufen. Jede Etage enthält 5-6 Zimmer, theilweise mit Parquetböden. Kaufpreis 49000 Mark. Anzahlung nach Ueber-einkunft. Offerten unter Chiffre M. Sch. 30 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wegen Wegzug

ist ein Haus, zum Alleinbewohnen flott eingerichtet, mit Gärten in besserer Lage sofort zu verkaufen. **E. Oberst**, Stephaniensstraße 49.

Ein großes Grundstück

in der neuesten Baulage, mit Straßeneinbelegung, ist zu verkaufen. Gefällige Offerten unter S. K. Nr. 300 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

Pudel-Verkauf.

2.1. Zwei schöne, schwarze, junge Pudel sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

ein noch wohlhaltener **Eisenschrank** sowie ein großer **Tisch** aus Eichenholz: **Douglasstraße 14** im 3. Stod.

* **Sophienstraße 40** ist ein gebrauchter **Kochofen** zu verkaufen. Näheres im 1. Stod links.

* Ein noch gut erhaltener **Kinderwagen** und ein großer, massiv hölzerner **Koffer** mit Patent-schloß sind billig zu verkaufen. Näheres **Sophienstraße 13** im 3. Stod des Seitenbaus.

* Ein wenig gebrauchter, eleganter **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen. Näheres **Bahnhofstraße 34** im 2. Stod.

* **Zu verkaufen:** 1 einbürtiger Schrank, 2 kleine Tische, 1 Waschtisch, 1 Blumentisch, 1 Nähtisch, Federbetten und 1 Ueberzieher: **Werderstraße 10** im 3. Stod.

Zu verkaufen: Giffonniertes, ein- und zwei-thürige Kästen, Küchenschränke, Speisekabinen, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, Waschkommoden mit Aufsatz und zum Aufklappen, Wäsche-Nacht, ovale und verschiedene Tische, Stroh- und Rohrstühle, Küchenbänke, Fußschemel, massive nußbaumene halbfranzösische u. Mainzer Bettladen, Kinderbettlädchen Federrosse, Stroh-, Haar- und Seegrasmatratzen, Korpsofster, Deckbetten, Kissen, 6 gebrauchte Polsterstühle, 1 Stehschreibpult, Küchenbänke, Bücherregal, Handtuchgestelle, Fußschemel, Spiegel, 1 Nähtischchen, Bettladen von 12 M. an, 1 kleines Kinderbettlädchen mit Matratze und Polster: **Walbstraße 30**.

Fahrrad.

ein beinahe noch neuer, ist preiswürdig abzugeben in **Durlach**, Hauptstraße 57.

Swiger Klee,

2.1. zwei halbe und ein viertel Morgen, ist zu verkaufen: **Kronenstraße 50**.

Gartenerde,

gute, wird gegen mäßige Vergütung beigeleitet oder kann unentgeltlich am Plage, Hebelstraße, frühere Prinzengasse, abgegeben werden. Nähere Auskunft ebendasselbst. *2.2.

Hauskauf-Gesuch.

Ein Haus mit Hofthor, schönem Keller und Hofraum, wemöglich mit Laden, wird im westlichen Stadttheil zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe der Räumlichkeiten und Rentabilität sowie des Preises nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre „1187“ entgegen.

Ankauf.

— **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier,

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Juwelen,

8.8. altes Gold, alte gold. Uhren kauft zum höchsten Berth **Sch. Dollmatisch**, Kaiserstraße 73.

Ankauf.

— **Altes Gold und Silber**, Borten, Stückeren, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel u. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lämmle**, Kaiserstraße 101.

Kauf-Gesuche.

— **Es wird ein gespieltes Pianino** zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, **Herrenstraße 31**.

Ein Stück Blauler,

in der Nähe der Stadt gelegen, wird zum Ab-mähen gesucht. Abreffen bittet man **Werderstraße 45** abzugeben. 2.2.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Witwe**, große Ebtalstraße 14.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 85.

Ein kleiner Garten

am Haus oder im Freien, im westlichen Stadttheil, wird zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten unter P. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Violin-Unterricht

kann einigen Schülern gegen mäßiges Honorar ertheilt werden: **Werderstraße 21** im 3. Stod. 2.2.

Zapf- und Pachtwirthschaften, einige, zu vergeben durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Erdbeerwein,

Tolayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt

— **Louis Luder**, Westendstraße 20.

Auf

meine stets frisch und selbstgebrannten **Kaffees**

zu 1.40, 1.50, 1.60 bis 2 Mk. per Pfd. mache ganz speziell aufmerksam und garantiere für nur reelle und gute Qualitäten. 7.5.

W. Erb, am Spitalplatz.

Stassfurter Badefalz,

alle ächten **Mineralwasser**, stets frische Füllung, empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Glaufelchen, Maifische, Soles, neuen Elb-Caviar, Matjes-Häringe, Malta-Kartoffeln etc.

empfeht **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Neue

Matjes-Häringe

empfeht **Gustav Bronner**, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Aechte Mineralwasser, Stassfurter Badefalz

empfeht billigt die Droguerie 5.1. **Fr. Reiss**, Marienstraße 43, Ecke der Werberstraße.

Meine künstlichen Mineralwasser,

als: **Emser- und Selters-Wasser, Carlsbader, Marienbader, Wildunger-Wasser, Apollinaris, Ofener u. Friedrichshaller Witterwasser** sowie **Stahlwasser** in frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen.,

3.1. **Amalienstraße 34**.

Dorsch-Leberthran, Dampf-Leberthran, Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Münchener Bier
(Bayerbräu) per Flasche 28 Pfennig,
v. Seideneck'sches
Lager- u. Versandtbier
empfiehlt **F. Bausback,**
3.3. Amalienstraße 53.

Apotheker Bergmann's Zahnwolle
zum augenblicklichen Stillen jedes Zahn-
schmerzes. Erfolg garantiert. Vorrätig
à Hülse 30 Pfg. bei **Julius Dehn.** 5.4.

Arnica-Seife
gegen Sommersprossen etc.
empfiehlt 6.6.

Friedrich Bloss
E. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

25 Pfg.
1 Pfd. vollgewichtig geschnittene
I^a weiße Kernseife,
gelbe Kernseife, braune Garzseife, Schmier-
seife, Fettlaugenmehl und Soda zu den jeweils
billigsten Tagespreisen bei 10.9.

W. Erb, am Spitalplatz.

Camphor, Naphthalin,
Antifetin, span. Pfeffer,
Zusatzpulver (echtes Dalmatiner),
Zusatzpulverspreizen
empfiehlt die Droguerie 5.1.

Fr. Reis,
Marienstraße 43, Ecke der Werderstraße.

Delfarben
in allen Nuancen, streichfertig und gut trock-
nend hergerichtet, empfiehlt die Droguerie
Fr. Reis, 5.1.
Marienstraße 43, Ecke der Werderstraße.

I^a Parquetwiche,
Stahlspäne,
Wachs, Terpentinöl zc.
empfiehlt billigt
Ernst Schneider,
29 Amalienstraße 29.

J. Hoffner's
Linoleum-Fußbodenlack,
besten und haltbarsten Bodenanstrich,
per Pfund 70 Pfg.
empfiehlt die Droguerie 5.1.

Fr. Reis,
Marienstraße 43, Ecke der Werderstraße.

Zum Grundiren der Fußböden
empfehle
Herbolineum
mit und ohne Farbe
als bestes und billigstes Mittel.
Ernst Schneider,
29 Amalienstraße 29.

CARL STEINER'S
PREISGEKRÖNTE
BODEN-LACKE
MANNHEIM

in bekannter
feinster Qualität
(ohne Colophonzusatz)
empfiehlt billigt
Wm. Erb, 6.5.
am Spitalplatz.

Beste
Schweißblätter
zur Schonung der Kleider empfiehlt
Sophie Seiler Wwe.,
Waldstraße 14.

Neuheiten in 11.8.
Cravatten
bei
Geschwister Söll,
Kaiserstraße 153,
gegenüber dem Museum.

Neuheiten
in großer Auswahl vom einfachsten
bis zum feinsten Genre,
Cravatten,
leinene und Gummi,
Kragen, Manschetten
für Herren und Knaben,
Ober-Hemden,
Macco-Jacken und Hosen
von M. 1.— und besser,
Socken.
auch für Touristen, per 1/2 Duzend 30 Pfg.
und besser,
Schweiss-Socken „Union“,
das beste und billigste dieser Art,
Handschuhe
in Seide und Zwirn, billigt,
Taschentücher aller Art
Eine Partie kleine Gummi-
Manschetten
das Paar 80 Pfg., früher M. 1.50, empfiehlt
6.2. **Oscar Beler,**
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Normal-Unterkleider,
— Benger'sches Fabrikat —
empfehlen wir zu Fabrikpreisen.
Weiss & Kölsch,
2.1. Friedrichsplatz.

Eine große Parthie Reste
weisser Leinen in 84 und 160 cm
Breite werden, um damit zu räumen, zu
nochmals bedeutend herabgesetzten Preisen
verkauft.
N. L. Homburger Söhne,
3.1. Kaiserstraße 211.

J. Hoffner's Linoleum-
Fussbodenglanzack
ist der **anerkannt beste** Bodenanstrich.

Niederlagen in Karlsruhe
bei Herren:

Ferd. Bausback, Amalienstraße 53.
Friedr. Benzel, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.
Herm. Burkhardt, Adlerstraße 40.
Christ. Grimm, Kaiserstraße 36.
Karl Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.
Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.
Friedr. Herlan Wittwe, Kaiserstraße 100.
J. B. Klingele, Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstraße.
Karl Klingmann, Kreuzstraße 22, Ecke Spitalstraße.
J. Küst, Kaiserstraße 54.
Heinr. Lechleitner, Zirkel 15, Ecke Adlerstraße.
Lebensbedürfnissverein, in sämtlichen Läden.
Victor Merkle, Kaiserstraße 160, Ecke Douglasstraße.
Val. Neumaler, Leopoldstraße 11.
Ernst Schneider, Amalienstraße 29.
Joh. Schumacher, Amalienstraße 14.
Stefan Thomann, Sophienstraße 66, Ecke Westendstraße.
C. G. Trautwein, Göthestraße 1, Ecke Scheffelstraße.
Christ. Weigle, Blumenstraße 21, Ecke Bürgerstraße.
Cyprian Weisser, Akademiestraße 42.
Gerhard Laspe (vormals Wickersheim & Cie.), am kathol. Kirchenplatz.
Heinrich Zentner, Kriegstraße 30, Eingang Kronenstraße.

Bahnhofstadttheil:
Otto Mayer, Wilhelmstraße 20, Ecke Schützenstraße.
Friedr. Reis, Marienstraße 43, Ecke Werderstraße.
Aug. Steinmann, Werderstraße 43. 2.1.

Stadttheil Mühlburg:
August Müller. — Max Hagmann. — Otto Hagmann.
Generaldepositor für Norddeutschland und das Ausland:
Ernst Schneider, Amalienstraße 29.

Kaffee — Kaffee.

Befagter Artikel, welcher seit Mitte vorigen Jahres in stetiger langsamer Preissteigerung sich befand, ist hauptsächlich in letzter Zeit durch tatsächlich schlechten Ernteausfall in wirklich auffallender Weise in die Höhe gegangen, so daß der heutige Marktpreis für die billigeren Sorten um ungefähr 50 Pfg. per Pfund höher, denn Anfang des Jahres 1885 ist.

Da nun nach maßgebenden Fachkreisen die Kaffees noch mehr in die Höhe gehen, und der enorme Aufschlag sich sehr bald fühlbar machen wird, ich jedoch durch günstige frühere Einkäufe zu billigeren Zeiten in der Lage bin, noch weit unter Werth, so lange Vorrath, zu verkaufen, so erscheint es in Jedermanns Interesse, sich auf einige Zeit mit Kaffee zu versehen.

Muster, roh und gebrannt, in jeder beliebigen Sorte und Preislage stehen zu Diensten.

Als besonders preiswerth empfehle:

	bei Abnahme von 10 Pfd. und 25 Pfd.		
Campinas-Kaffee, großbohlig	M. 1.10	M. 1.08	M. 1.05
Speck-Java-Kaffee	" 1.20	" 1.18	" 1.15
fein blau Java-Kaffee	" 1.26	" 1.24	" 1.22
ächt engl. Ceylon-Kaffee	" 1.28	" 1.26	" 1.24
fein gelb Java-Kaffee	" 1.20	" 1.18	" 1.16
ächt Pranger-Kaffee	" 1.25	" 1.22	" 1.20
ächt Menado-Kaffee	" 1.30	" 1.28	" 1.25

außerdem reiche Auswahl in gelben und grünen Sorten von M. 1.10 bis M. 1.70 per Pfund; ferner

gebrannte Kaffees

per Pfund 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.90.

Friedr. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Einige Tausend Stücke St. Galler Festons & Einsätze

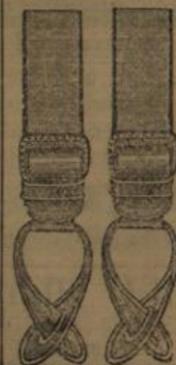
(von 4 Meter 20 cm Länge)

in allen Breiten und prachtvollen Dessins werden durch besonders günstigen Einkauf

unter dem Herstellungswerth
verkauft bei

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.



Neuheit in Hosenträgern. Tricot-Träger,

elastisch, ohne Gummi, sowie feine **seidene Träger**, beide Sorten leicht und angenehm zum Tragen im Sommer, empfiehlt

Ludwig Oehl,

Großh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

NB. Andere Systeme gangbarer Träger stets vorrätig.



JETTER'S gesetzlich geschützte Uhrfedercorsetten

allen sparsamen Damen
angenehmlichst empfohlen

bieten bei stets der **Mode** entsprechenden **Formen** vermöge ihrer **Einrichtung**, welche alle Nachahmungen **übertrifft**, sowie vermöge ihrer guten Stoffe und Einlagen **grösste Dauerhaftigkeit** und daher **Ersparnis**.

Jetter's gesetzlich geschützte **Uhrfedercorsetten** sind sämtlich mit den **neuen Spiral-Blanchetten** versehen.

Aleluige Niederlage bei
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.

Seidene Damenhandschuhe
empfehlen wir in guten Qualitäten und in neuem Farbensortiment billigst.

Weiss & Kölsch,

3.2. Friedrichsplatz.

Vorhangstoffe,

Schweizer, Englische u. Sächsische, abgepaßte und am Stück

Draperien

in grosser Auswahl.

== Preise bekannt billig. ==

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189. 8.7.

Reiche Auswahl

neuer zu

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenken

geeigneter Gegenstände in jeder Preislage empfiehlt 7.6.

Carl Bregenzer, Großh. Hoflieferant.

Nähmaschinen-

Nadeln, Faden, Seide, Del u. Apparate zu den bekannt billigen Preisen bei

A. Hoffmann,

früher Kaiserstraße,
jetzt **Waldstraße 33**, zwischen Kaiserstraße
3.3. und Ludwigplatz.

Ausverkauf

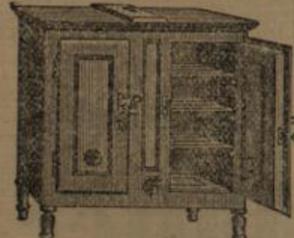
der St. Galler Stickereien (Reste)
zu auffallend billigen Preisen
Rudolf M. Leo Wwe.
2.2. Sebelstraße 3.

Reise-Bazar,
Ecke der Kaiser- und Herrenstr.
Grosses Lager
sämtlicher Reise-Artikel und Neces-
saires, Reise- und Pferddecke,
Schirme, Spazierstöcke, Sattler- und
Portefeuille-Waaren, Reismützen,
Reise- und Baderollen, Bade-Netze,
Cravatten, Gummiwäsche,
Korbwaren, Garten- und Kinder-
Stühle,
Schultornister und Mappen, Bücher-
träger,
Parfümerie- u. Toilette-Gegenstände;
ferner als Gelegenheitsgeschenke:
garnirte Korbwaren, echte Wiener
Bronce-, Leder- u. Holzgalanterie-
Artikel, feinste Wiener Albums etc.
Jede Bestellung auf Reiseeffecten
wird genau nach Angabe ausge-
führt u. Reparatur prompt besorgt.
- **Alexander Haunz.**

Feuer- und Diebesfichere
Kassenschränke
empfiehlt zu billigen Preisen
Wilh. Schindler,
Hirschstraße 42.

Feuer-, Fall- u. einbruchfichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Kaiserstraße,
Erbsengasse 21.

Patentirte
Eis-Schränke,



innen ganz in Porzellan ausgestattet,
für feine Herrschaftstücher, das Ele-
ganteste und Solideste in diesen Artikel
empfiehlt in verschiedenen Größen.
Wilhelm Göttle.

Für Kegelfreunde.
6.6. Einiae Abende in der Woche habe wieder
an Gesellschaften zu vergeben. Während der Som-
mermonate ermäßigte Preise.
Aug. Jüngling, zum Prinz Ludwig.

Für Kegelfreunde.
6.2. Es sind noch Abende in der Woche zu ver-
geben. Bahn und Material sehr gut.
Gasthaus zum weißen Löwen.
C. Mehenfelder.

Anzeige.

21. Auf die bevorstehenden Fiertage empfehle ich mein anerkanntes feinstes
Kaisermehl, welches sich bisher der vollsten Zufriedenheit aller meiner
werthen Abnehmer erfreut, zu den billigst gestellten Preisen und mache gleich-
zeitig meine werthen Kunden aufmerksam, daß mein Geschäft am kommenden
Freitag Abend bis Montag Abend geschlossen ist.

N. J. Homburger,
Kronenstraße 30.

Oberhemden

mit 4fach feinem Leinen-Einsatz und doppelten Seitentheilen
von 24 M. bis 30 M. per 1/2 Duzend;
ferner empfehlen unsere neueste Art von

Uniformshemden,

unter hohen Westen zu tragen, von Halbflanell und Oxford, welche sich zu
Ausmärschen besonders gut eignen, sowie auch unser großes Lager

Leinen-Kragen und Manschetten

empfehlen zu den allerbilligsten Preisen

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Im Ausverkauf

bei

Louis Ullmann:

eine Parthie feinste Küchenlampen,
feinste Mulleres (für Essig, Del, Pfeffer, Salz
und Senf),
Liquour-Service,
Blumenvasen,
Goldfischglasgestelle,
Kaffeemühlen,
Löffel, Messer und Gabeln,
Kaffeetassen und complete Service,
Salatbestecke, Besteckkörbe u. s. w.

21.

Louis Ullmann,

46 Kaiserstraße 46.

Zinscoupons per 1. Juni und 1. Juli

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anleihenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

3000 bis 3500 Mark jährl. Nebenverdienst

können solche Personen jeden Standes bei einiger Thätigkeit erwerben. Offerten sub **J. 473** an
Rudolf Mosse, Frankfurt a. Main.

Nähmaschinen-Reparaturen

prompt und billig bei
A. Hoffmann, Mechaniker,
 früher Kaiserstraße,
 jetzt **Waldstraße 38,** zwischen Kaiserstraße
 3.3. und Ludwigplatz.

Fleisch- und Frankfurterwürste
 empfiehlt heute Abend
Karl Gläuner, Hofmehzer,
 Ritterstraße 4.

Münchener Exportlagerbier
 (Bacherlbräu)
 in Flaschen empfiehlt
H. Schindler,
 10.9. zu den vier Jahreszeiten.

Birkenmeier'sche Milchkur-Anstalt,
 Kriegstraße 17.

Bringe hiermit meine unter der Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes stehende Milchkuranstalt in empfehlende Erinnerung. Die Kühe werden nur mit Trockensutter gefüttert und so eine vorzügliche Kur- und Kindermilch erzielt. Nach der Vorschrift des Ortsgesundheitsrathes wird die Milch, welche nicht unmittelbar zur Verwendung gelangt, mittels eines Kühlapparates gleich nach dem Melken abgekühlt, um deren Sauerwerden zu vermeiden. Die Milch wird sowohl in meinem Erlulokal im Abonnement abgegeben, als auch täglich in die Wohnungen meiner werthen Kunden gebracht. Diejenigen Kunden, welche unabgekühlte Milch wünschen, wollen es mir gefälligst anzeigen.

Melkzeit: Morgens von 6-8, Abends von 4-7 Uhr.
Sauermilch (gestandene) stets frisch vorrätig.

Hochachtungsvoll
Der Besitzer.

Holzkohlen:
 Buchene Prügellohlen bei 30 Ztr. M. 3.—,
 Forlene " bei 30 Ztr. M. 2.70,
 kleinere Quantitäten entsprechender Aufschlag, empfiehlt

Chr. Kaltenbach,
 Holz- und Kohlen-Handlung,
 10.6. Adlerstraße 4.

Liederhalle.
 Heute Abend keine Gesangsprobe.

Liederfranz.
 Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe zu bestimmtem Zweck.

Katholischer Kirchenchor.
 Heute Montag Abend halb 8 Uhr Probe zu besonderem Zweck.

Großherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 24. Mai. III. Quartal. 73.
 Abonnements-Vorstellung **Minna von Barnhelm,** oder: **Das Soldatenglück.**
 Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing. 2.2.

Total-Ausverkauf.
 Ich habe mich entschlossen, um ganz vollständig zu räumen mit meinem Lager in rein wollenen Damenkleiderstoffen, Neuheiten der Saison, farbig und schwarz, auf die schon auffallend billigen Preise
bis zum Schluss meines Lokals
 einen Extra-Rabatt von
10% zu bewilligen.
Z. Kaufmann,
 Kaiserstrasse 191,
 im Denison'schen Hause.

Wolz- und Wollwaaren
 werden gegen
Mottenschaden, unter Feuerversicherung,
 in Verwahrung genommen
 bei
Herm. Lanquillon,
 Hofkürschner Chr. Singer's Nachfolger,
 Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

Starlbrüher bautechnisches Bureau,
 Lammstraße 5.
 Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
 Gutachten. Vertretung besser Firmen.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.
Schön- und Geläufig-Schreiben.
 (Einfachste, einzige durchaus auf wissenschaftlicher Grundlage beruhende Schreibmethode.)
Buchführung (einfache und doppelte).
Rechnen (kaufm. practisch).
Otto Autenrieth,
 8.6. Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

Johannes Scherr
 9.3. Nachgelassenes Werk „Letzte Gänge“ eben erschienen, allen seinen Freunden empfohlen. 6 Mark. Früher erschien „Germania“, eine deutsche Culturgeschichte mit zahlreichen Illustr. 70 u. 20 M. „Gestalten und Geschichten“ 9 M. Vorrätig in allen Buchhandlung.

Restaurations Bier Jahreszeiten.
 Empfehle eine frische Sendung
Münchener Sommerlagerbier
 (Bacherl'sche Branerei).
H. Schindler.

Beachtenswerth!

Wegen allzugroßem Lager und vorgerückter Saison halten wir vom 17. Mai bis Mitte Juni or. zu spottbilligen Preisen einen großartigen

Ausverkauf.

Es kommt zum Verkauf: das ganze Damen-Confections-Lager, welches nur aus Neuheiten besteht, darunter befinden sich:

- Regenmäntel von Mark 6.— an,
- Jaquettes von Mark 6.— an,
- Mantelets von Mark 8.— an,
- Tricot-Tailen und Unterröcke mit bedeutender Preisermäßigung.

Ferner zu sehr reduzirten Preisen: doppeltbreite, reinwollene und halbwoollene Damenkleiderstoffe von 1 Mark bis 3 Mark das Meter, Stoffe, deren reeller Werth 1.50 bis 3 Mark beträgt.

Die neuesten, schwarzen Fantasiestoffe, Etamines, Grenadines, Voile und Spitzenstoffe.

Cattune in den neuesten Dessins mit Bordüren von 40 Pfg. bis 1 Mk.

Bephyrs, Satins etc., nur Neuheiten, zu außerordentlich billigen Preisen.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Die Preise sind an jedem Stück mit rothen Zahlen bemerkt, Muster werden keine abgegeben.

Das Anfertigen von Costümes und Confections nach Maas erleidet durch den Ausverkauf keine Unterbrechung und empfehlen solche unter Garantie für gutes Sitzen zu den billigsten Preisen.

Fremde

übernachteten hier vom 21. bis 22. Mai.

Bairischer Hof. Caser, Kfm. v. Mannheim. Schweizer, Handelsr. v. Hausen. Scharf, Oppler u. Tyrol.

Bratwurstgäßle. Wehlo, Kfm. v. Straßburg. Görlb, Kfm. v. Wühl. Just, Maler v. Biring. Gdelt. Maler v. Leipzig. Reulich, Tech. v. Kordlung.

Darmstädter Hof. Ende lln, Beamter von St. Gallen. Scotti u. Zell, Beamte v. Mainz. Bloch, Beamter v. Ludwigsbafen. Ost, Kfm. v. Künzelsau. Zahn, Kfm. v. Hamburg. Bergner, Pils. v. Straßburg. Landrösch, Pa. d. d. v. Stuttgart. Klingele, Kfm. v. Fahr.

Erbsprinzen. Dehner, Kfm. v. Bleidenberg (Westsalen). Eitzlich, Stud. v. Heidelberg. Frau Gagetmaler, Pils. v. Würzburg. Febr. v. Postere a. D. Hiesland. Jona, Kfm. u. Schwann, Offizier v. Berlin. Bröhler, Kfm. v. Frankfurt. Weill, Kfm. v. Augsburg. Faulen, Pils. m. Frau a. Braunschweig. Bauer am Dam, Outdies. v. Thoren. Bloch, Fabr. m. Frau von Mülhausen i. G. Gats, Fabr. m. Frau u. Tochter von Neerwend (Hollant).

Goldener Karpfen. Brandberger, Kfm. v. Stuttgart. Wagner, Rechtsprakt. v. Freiburg. Wayer, Kfm. v. Kehl. Nödlinger, Korrespondent v. Liebenzell. Orler, Kfm. v. Reichelsheim. Seebach, Uhrmacher v. Königseer. Lieblich, Fabr. v. Kurodo ff. Brum, Fabr. v. Nehrbach. Frl. Reichert, Gouvernante v. Mannheim.

Goldener Ochsen. Christoph, Ku. f. gärtner von Oberzell. Schmitt, Kfm. v. Heidelberg.

Goldene Traube. Scharf, Kfm. v. Rottenburg. Vermas, Kfm. v. Leipzig. Voas, Kfm. von Baden. Saag, Kfm. v. Speyer. Bollwer, Rechtspr. v. Wiltberg. Will er a. Unterwalten. Lehn, Stabhalter v. Wiltberg. Sanelter, Kfm. v. Heubach. Schmitt, Gschreter v. Gfilingen.

Hotel Germania. Frau Wörlebeffer m. Kam. v. Hienrich. v. New-York. Baroa v. Tessen, u. Bellea, Fabr. v. Berlin. Frl. v. Eger, u. Balke, Kfm. von Bremen. Grauer, Direktor v. Mannheim. Frau Ziegler m. Tochter v. Siegen. Röer, Pils. m. Frau von Badenweiler. Dunkelbühler, Direktor v. Nürnberg. Kerp. Pils. v. Nr. Stelemer u. Etlin, Kfl. v. Frankfurt. Eison, Kfm. v. Rouen. Feil, Kfm. v. Köln. Gelterg, Kfm. v. Breslau. Jakob, Kfm. v. Grünsfeld.

Hotel Große. Rahe u. Kell, Kauf. v. Berlin. Awend u. Willinger, Kfl. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Griefeld. Günthal, Kfm. v. Ebersfeld. Dissenbacher, Kfm. v. Mannheim. Knoss, Kfm. v. Neullingen. Grauer, Kaufm. v. M. h. h. Geiger, Fabr. v. Freiburg. Gdelt, Kfm. v. Gmündingen. Wöhner, Kfm. v. Walderbach. Moser, Kfm. v. Ghrnsbüthen. Reimann, Kfm. v. Bern. Luby, Kfm. v. London. Hamburger, Kfm. v. Düsseldorf. Kolem, Kfm. v. Königberg. Hoffmann, Kfm. v. Pallen.

Hotel Taubhäuser. Leiner, Kaufm. v. Saar. Geismann, Rechtsprakt. v. Mannheim. Schiele, Ing. v. Frankfurt. Ziser, Richter v. Mannheim. Hofmeister, Kfm. v. Ludwigsburg. Leonl, Kfm. v. Lausanne.

König von Preußen. Frau Kohnle von Lauda. Dimer, Gärtler v. Wiesloch. Bauer, Bäcker v. Gredm-

bach. Scharf, Candelmann v. Frankfurt. Hausen. Reimann, Bäcker v. Nüringen. Hermann, Bäcker v. Unter- niebelbach. Mahner, Kfm. v. Stuttgart. Menge, Kfm. v. Ebersfeld. Stäble, Kfm. v. Mannheim. Frl. Weh- lln v. Bruchsal. Kurzelmann, Katholikener v. Lörach. Braun, Bäcker v. Stuttgart. Greiner, Bäcker v. Spiel- bers. M. Sander, Landw., u. A. u. K. Sander u. v. Unterschönenz.

König von Württemberg. Köhn, Kfm. von Waidenburg. Eiferich, Pantolon. m. Frau v. Nieder- klein. Fieder, Meis. v. Ludwigsbafen. Kern, Pils. v. Waldshut. Bühler, Geldarbeiter v. Pforzheim. Gatti, Diener m. Frau v. Mannheim.

Markgräfler Hof. Wiedel d, Kfm. v. Ebersfeld. Antlauer, Kfm. v. Heidelberg. Wägle u. Dylfeld, Kfl. v. D. merckheim. Waier, Kfm. v. Bergzabern. Schlein, Kfm. v. Gemünd. Schimmelbusch, Kaufm. v. Solingen. Fähr, Kfm. v. Münden. Gage m. Frau v. Augsburg. Schäfer, Magazinmeister v. Konstanz. Kuff u. Schram, Ing. v. St. obburg. Himmermann, Stallonmeister v. Mannheim. Frl. Warkhan v. Wiesbaden. Frl. Lieb v. Denabrid.

Reichsadler. Schweizer, Kfm. v. Lörach.

Schwarzer Adler. Bischoff, Kfm. m. Frau von Stuttgart. Willmann, Kfm. v. Pforzheim. Wiler, Kfm. v. Saarbrücken.

Silberner Anker. Schmidt, Affident v. Bruchsal. Kraft u. Dajel, Kfl. v. Dresden. Schäfer, Meis., u. Kupp, Brauer v. Breiten. Runge, Birch, u. Herrmann, Pilsat. v. Dresden. Köntinger, Brauer v. Lauterbach. Kupp, Brauer v. Breiten.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.